

HIGHTECH-MESSGERÄT CALIPRI-WHEEL ERHÄLT ZULASSUNG VON DEUTSCHER BAHN

Kalibrierlabor in Chemnitz bestätigt hohe Messgenauigkeit

Graz, Austria, 22. Januar 2010 – Nach einem intensiven und kritischen Prüfungsverfahren erhält NextSense (<http://www.nextsense.at>) für ihr Topprodukt Calipri-Wheel die Zulassung für die Radsatz-instandhaltung bei der Deutschen Bahn (DB).

Das akkreditierte Kalibrierlabor der DB in Chemnitz hat das auf Lasertechnik basierende Messsystem auf "Herz und Nieren" geprüft. Für das weltweit einzigartige, komplett berührungslos arbeitende Handmessgerät wurden die Messgenauigkeit und diverse Einflussfaktoren systematisch erhoben und bewertet. Dabei kam unter anderem auch eine Klimakammer zum Einsatz, um die Temperaturstabilität des Hightech-Messgerätes zu untersuchen. Die Ergebnisse sind überzeugend: Eine Genauigkeit in der Größenordnung von wenigen 1/100 mm erlaubt erstmals eine hochpräzise Messung der wesentlichen Verschleißparameter am Eisenbahnradsatz. Zudem reduziert die intelligente Software des Messgerätes den Einfluss des Anwenders auf ein Minimum - eine essentielle Anforderung bei der Messung von sicherheitsrelevanten Komponenten in der Eisenbahntechnik.

Räder und Bremscheiben von Schienenfahrzeugen sind Verschleißteile. Ähnlich wie bei Autoreifen verursachen die ständigen Belastungen zwischen Rad und Schiene einen Materialabtrag bzw. eine Materialverformung am Rad. Die Auswirkungen sind unruhiger Lauf, mehr Lärm, ein Belastungsanstieg der Bauteile, welcher zu Folgeschädigungen an den Rädern und Schienen führt und im schlimmsten Fall mit einer Entgleisung endet. Aus diesen Gründen müssen alle Räder laufend überprüft und nachvermessen werden.

Neben dem Pilotkunden ÖBB-Technische Services, der das neue Messgerät flächendeckend in allen Werkstätten in Österreich im Einsatz hat, konnte NextSense GmbH mit Siemens AG, Vossloh, Stadler Rail, Angel-Trains (Alpha Trains), NedTrain u.a. bereits weitere wichtige Global-Player der Bahnindustrie als Kunden gewinnen. Aber auch kleine und private Eisenbahnverkehrsunternehmen setzen inzwischen auf die neue Technologie von NextSense.

NextSense Mess- und Prüfsysteme GmbH

NextSense ist ein Startup-Unternehmen, das im stark wachsenden Markt der optischen Sensorik innovative Lösungen für die Mess- und Prüftechnik anbietet. NextSense entwickelt, produziert und vermarktet mobile, laserbasierte Profilmessgeräte für Kunden aus unterschiedlichen Branchen.

Verschiedene patentierte Verfahren ermöglichen erstmalig eine präzise und berührungslose Freihandvermessung nahezu beliebiger Profile. Das seit Dezember 2009 ISO-9001:2008 zertifizierte Unternehmen ist ein Spin-Off der Joanneum Research und beschäftigt am Standort in Graz derzeit 17 MitarbeiterInnen. Das Unternehmen gewann 2007 - im ersten Jahr seines Bestehens - den renommierten Innovationspreis der Steirischen Wirtschaftsförderung, den Fast-Forward-Award.

Rückfragekontakt: Clemens Gasser
NextSense Mess- und Prüfsysteme GmbH,
Reininghausstraße 13a,
8020 Graz, AUSTRIA
T: +43 699 12324010
M: clemens.gasser@nextsense.at
W: <http://www.nextsense.at>